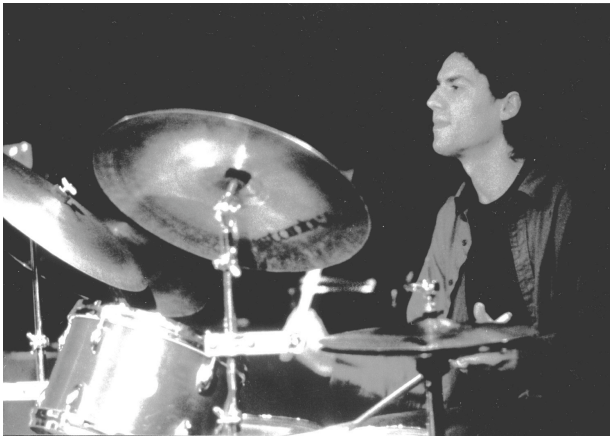


Matthias Daneck

Furioser Jazz und elektronische Hexerei



Der Schlagzeuger und Perkussionist Matthias Daneck ist für seine Kreativität und Vielseitigkeit bekannt und in der deutschen Jazzszene sehr gefragt. In Biberach/Riß aufgewachsen, lebt er seit einigen Jahren in Schallstadt bei Freiburg. Nach seiner Ausbildung im Jazz an der Swiss Jazz School und in Klassik am Konservatorium Bern verbrachte er mehrere Studienaufenthalte in New York bei Kenny Washington und John Riley an der Manhattan School of Music. Er trommelt unter anderem beim Böhm-Huber-Daneck-Trio, beim Jochen Feucht Quartett, Gary Barone Quartet und bei der erfolgreichen "Jazz cooks"-Reihe. Er hat

Engagements mit Jazzgrößen wie Randy Brecker, Jerry Gonzales, Jimmy Woode oder Bireli Lagrene und ist bisher auf mehr als 40 CD-Produktionen zu hören. Konzerttourneen führten ihn in letzter Zeit in die Ukraine, nach Finnland, Kroatien und Frankreich und man konnte ihn im Fernsehen bei der ARD und im SWR erleben. Matthias Daneck ist Preisträger beim internationalen "Concours d'orchestres" des Jazzfestivals Vienne (F).

Als Bandleader und Komponist seiner eigenen hochkarätig besetzten Jazzformation "N.O.W." setzte er sich zuletzt musikalisch mit dem "Narrenschiff" von Sebastian Brant auseinander und war damit Gast auf verschiedenen internationalen Festivals. Intensive Interaktion und Spontaneität gepaart mit Humor machen die Band zu einem ungewöhnlich spannenden Erlebnis.

Auch im Bereich der elektronischen Livemusik konnte er sich mit "the instant loop generation" einen Namen machen. Wie ein Hexenmeister kocht er eine brodelnde Suppe aus Dancemusic, Jazz und Ethno. Dabei verwendet er ganz unübliche Essenzen und bedient sich einer selbstentwickelten und völlig neuartigen Technik des Livesamplings. Es entstehen höchstaktuelle Sounds und Grooves - nicht wie gewohnt im Studio vorgefertigt, sondern live aus dem Moment heraus.

Pressestimmen:

- Badische Zeitung: "Daneck ist ein ganz melodioser Schlagzeuger, ständig ist Bewegung, Verschiebung, Klangspiele, und dennoch sitzt der Akzent, ist nicht eine Note zuviel."
- Westdeutsche Allgemeine Zeitung: "N.O.W spielen einen furiosen, elektrisierenden Jazz, der für sich spricht. Das ist gut, sehr sehr gut sogar."
- Heilbronner Stimme: "The instant loop generation: Einmal Kosmos und zurück."

Eine Auswahl aus seiner Diskographie:

- N.O.W. "Das Narrenschiff" & "Seven portraits...."
- the instant loop generation "lonely woman" (DVD)
- Böhm-Huber-Daneck "Out of standards"
- Herrmann/Sieverts/Daneck "Circle"
- Cecile Verny "Metisse" & "Got a ticket"

Infos:

www.nowmusic.de www.theinstantloopgeneration.de www.jazzcooks.de

Kontakt:

Mail: matthias.daneck@nowmusic.de

Tel.: +49 (0)7664 611549